

nağma ḥāč sie kamen uns mit neuen Tönen heraus (d.h. sie stellten neue Forderungen) II 86.21 - prät. 1 pl. c. **[M]** *nifkinnah cal-anna deffa* wir gingen hinaus zu diesem Dreschschlitten III 82.9 - subj. 3 sg. m. *yiffuk* IV 14.40; *yinfuk neb'cil mō* es möge eine Wasserquelle entspringen IV 32.25; *hetta yinfuk riḥta ḥalya* damit ein guter Geruch ausströmt III 42.13; **[G]** *yuffuk Ca gappōna* er soll heraustreten/zur Seite treten II 55.28; *bēle yuffuk Ca rdōta* er will zum Pflügen hinausgehen II 29.8 - subj. 2 sg. m. **[M]** *bax činfuk ʔṭabb (= čtabb)* willst du heil davonkommen III 98.23 - subj. 1 sg. *ninfuk le'cle* daß ich zu ihm hinausgehe III 7.12; **[B]** *nunfuk* I 21.12 - subj. 1 pl. **[M]** *nifuk* III 19.12; **[G]** *nuffuk* II 18.31 - ipt. sg. m. **[M]** *nfōk mn-ōxa!* verschwinde von hier! IV 1.3; *infuk* B-N 84; **[G]** *ffōk* fahre aus (Teufel) II 52.20 - ipt. sg. f. **[B]** *nfuk l-erbar!* geh hinaus! I 66.15; **[G]** *ffuk!* II 83.38 - ipt. 3 pl. c. **[B]** *nufkūn mn-ōxa!* verschwindet von hier! I 84.48 - präs. 3 sg. m. **[M]** *nōfek* III 1.22; *eḍma ... nōfek m-rayša* Blut fließt aus ihrem Kopf III 67.7; **[B]** *nōfek w cōber* er geht ein und aus I 88.59 - präs. 3 sg. f. **[B]** *ragwta nōfka m-temma* Schaum kam aus ihrem Mund I 27.24; *či nōfka erra^c m-maḥḥōlca* was durch das feinste Sieb fällt I 13.13; **[G]** *nūfka šakʔfta menne* das Stück fällt heraus II 12.19 - präs. 3 pl. m. *nōfkin* **[M]** III 23.12; **[B]** I 26.21 - präs. 2 sg.

m. **[M]** *čnōfek* NM VII,74 - präs. 1 pl. m. **[G]** *nnūfkin ... Ca sayta* wir gehen hinaus auf die Jagd II 38.1 - perf. 3 sg. m. **[B]** *naffek* I 88.89 - perf. 3 sg. f. **[M]** *naffika Cappira* sie ging ein und aus III 66.2; **[G]** *naffika mḥatta* die Nadel war herausgekommen II 16.11 - perf. 1 sg. f. **[M]** *čū nnaffika mi'cliš* ich verlasse dich nicht/lasse dich nicht im Stich IV 21.42; (2) entstehen, sich auftun, (als Produkt) herauskommen, auf den Markt kommen, aufkommen, sich verbreiten; überkommen, (einen Zustand) erreichen, etwas sein od. werden, reif werden, übrigbleiben - prät. 3 sg. m. **[M]** *infek komme m'arrta* vor ihm tat sich eine Höhle auf IV 10.124; *ba^cdēn infek mn-ann ti naylo* dann kamen diejenigen aus Nylon auf (den Markt) III 28.29; *infek clayn gāzwa Currōbay* ein Beduinenüberfall kam über sie IV 27.7; *infek na-tōra* er wurde Flurwächter (cf. syr.-arab. *ṭile^c ṭayyār* „er wurde Flieger“ ARN/BEH S. 64); **[G]** *infek hanna zrōCa* der Getreide(anbau) ist aufgefunden II 25.31 - mit suff. 1 pl. *ti nfeḳlah ʔt emCa mūt* was uns übrigblieb, waren ungefähr 100 Mudd II 5.67 - prät. 3 pl. **[M]** *infek barranōyin* sie blieben draußen (d. h. sie hatten das Nachsehen) B-NT e 19 - subj. 3 sg. m. *hetta yiffuk iṭʔr* bis er weich wird III 24.8; **[G]** *la yuffuk ičreh mawčte* damit sein Sterben nicht häßlich ist/verläuft II 46.3 - präs. 3 sg. m. *nōfek tepsa* (der Saft) wird zu